



Veranstaltungen im Januar

■ Mittwoch, 11. Januar 2023

Führung durch die romanische Kirche Maria Lyskirchen *mit Roswitha Wilmer*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: Haltestelle Efferen-Kiebitzweg, Linie 18
- Abfahrt: 13:00 Uhr
- Teilnehmerkosten: 12,00€, maximal 20 Personen
- Verbindliche Anmeldungen: **bis zum 06. Januar 2023** innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233/201436 oder per E-Mail gf@hkv-huerth.de.

Die Kirche St. Maria Lyskirchen ist von den 12 romanischen Kirchen in Köln die Kleinste. Zu den Besonderheiten zählt die Verehrung der Schiffsmadonna. Sie wurde um ca. 1200 erbaut und zeichnet sich besonders durch historische Gewölbefresken aus dem 13. Jahrhundert aus.

In der Weihnachtszeit beherbergt sie immer eine besondere Milieukrippe die mittlerweile aus 35 Figuren besteht. Das Thema der Krippe wird immer aktuell dem Alltagsgeschehen mit Männern und Frauen aus der Rheinnähe angepasst und die Schifffahrt prägt seit Jahrhunderten die Gestaltung. So stehen als Selbstverständlichkeit neben der Heiligen Familie, die Marktfrau, der Matrose, der holländische Heringsverkäufer, die Prostituierte oder der Junkie. Viele Figuren wurden von Irma Müller-Herrmann aus dem Viertel eingekleidet.

Nach der Kirchenbesichtigung wärmen wir uns im „Chocolat Grand Cafe“ im Schokoladenmuseum auf.

■ Sonntag, 15. Januar 2023

Beschwingtes Neujahrskonzert mit der Josef Metternich- Musikschule *unter der Leitung von Michael Schumacher*

- Kooperationsveranstaltung mit der Stadt Hürth
- Ort: Bürgerhaus Hürth
- Beginn: 18:00 Uhr / Einlass 17:00 Uhr
- Eintritt: VVK 23,00€ für Mitglieder ermäßigt auf 17,00€

Es erwartet Sie in festlichem Rahmen ein traditionelles Neujahrskonzert voller musikalischer Überraschungen und ein wundervoller Auftakt ins neue Jahr.

Mit der Joe M. Big Band und dem Jugendmusik-Orchester erleben Sie klassische Instrumentalstücke und selbstkomponierte Arrangements.

Als Gäste und Solisten erleben Sie die Konzertpianistin Lea Young-Kyung Song und den Solotenor Seung-Jick Kim.

■ **Mittwoch, 18. Januar 2023**

Zukunftsagentur Rhein-Revier

Diskussion mit der Zukunftsagentur Rheinisches Revier über den Braunkohleausstieg 2030 in NRW

*(Veränderungen und Chancen für den Kreis und die Stadt Hürth)
mit Dr. Christian Karaus*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: 18:00 Uhr Löhrrerhof, Lindenstr. Alt Hürth
- Teilnehmerkosten: entfallen, Spenden willkommen
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 13. Januar 2023 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: gf@hkv-huerth.de

2038 sollte der Kohleabbau in NRW beendet sein, nunmehr hat der Bundestag erst vor kurzem in einem Kompromissbeschluss diesen Ausstieg bereits auf das Jahr 2030 vorgezogen. Das hat nicht nur Auswirkungen auf unsere Energieversorgung in Deutschland; es hat auch unmittelbaren Einfluss auf unsere Region: die Landschaft – bisher geprägt vom Braunkohleabbau – wird sich verändern, Arbeitsplätze werden wegfallen.

Diesen Strukturwandel in der Region, aber auch in Hürth, aktiv zu begleiten, zu koordinieren und zu gestalten, ist Aufgabe der *Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH* mit Sitz in Jülich. Deren Geschäftsführer Bodo Middeldorf wird uns im Löhrrerhof die bisherige Arbeit der Agentur und die angedachten Projekte vorstellen, die neben den Fragen der Veränderung der Landschaft (was passiert mit den riesigen ausgekohlten Feldern?) auch dazu beitragen sollen, den bereits eingeläuteten Strukturwandel so sozial abzufedern, dass mit den notwendigen Veränderungen auch neue Arbeitsplätze entstehen. Ein spannendes Kapitel Zukunftsgestaltung für unsere Region und für Hürth erwartet uns.

Veranstaltungen im Februar

■ **Dienstag, 07. Februar 2023**

Führung durch das neue Archiv der Stadt Köln

mit Roswitha Wilmer

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: Haltestelle Efferen-Kiebitzweg, Linie 18
- Abfahrt: 13:30 Uhr
- Teilnehmerkosten: 10,00€ für Führung und Fahrkarte, maximal 15 Personen
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 25. Januar 2023 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: gf@hkv-huerth.de

Wie allgemein bekannt, stürzte das historische Stadtarchiv der Stadt Köln durch einen Fehler beim U-Bahnbau 2009 ein. 2021 ist das neue Stadtarchiv an der Luxemburger Str. eröffnet worden. Hier sind mittlerweile alle ausgelagerten Archivalien wieder untergebracht. Im Januar 2022 haben wir bereits das neue Archiv besichtigt. Auf Grund der damaligen hohen Nachfrage und der Coronabeschränkungen bieten wir Ihnen eine erneute Führung durch das Archiv an.

Nach der Führung kehren wir noch im Café Osterspey ein.

■ Mittwoch, 15. Februar 2023

Literaturabend zur Biografie von Max-Ernst *mit Dr. Inge Karaus*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: Löhrrerhof, Alt-Hürth, Lindenstr. 20
- Beginn: 19:00 Uhr
- Teilnehmerkosten: entfallen, Spenden willkommen
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 13. Februar 2023 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: gf@hkv-huerth.de

In Vorbereitung auf unseren Besuch im Max Ernst Museum Ende Februar lade ich Sie zu einem Kennenlernabend von Max Ernst am 15.02.2023 in den Löhrrerhof um 19.00 Uhr ein. Anhand des Buches „Max. Sechs Frauen, sechs Lieben, ein Jahrhundert“ von Markus Orths werden wir Einblicke in das Leben des Künstlers bekommen. Wer also Lust hat, sich dem Künstler und dessen Leben zu nähern, ist mit dieser Literatur herzlich dazu eingeladen.

■ Donnerstag, 23. Februar 2023

Sitzung des Arbeitskreises Hürther Geschichte *mit Roman Haenßgen*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth
- Treffpunkt: 19:30 Uhr im Löhrrerhof, Alt-Hürth, Lindenstr. 20

Alle AK- Mitglieder erhalten eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung. Weitere interessierte Mitglieder sind herzlich willkommen.

■ Samstag, 25. Februar 2023

Besuch des Max-Ernst-Museums *mit Dr. Inge Karaus*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: 14:00 Uhr am Eingang Max-Ernst-Museums in Brühl
- **Hin- und Rückfahrt: individuell, bitte selbst organisieren**
- Teilnehmerkosten: 15:00€ für Eintritt und Führung
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 17. Februar 2023 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: gf@hkv-huerth.de

Am Samstag, den 25.02.2023, 14.00 Uhr werden wir das Max-Ernst-Museum in Brühl besuchen. In diesem Jahr wird uns die Führung durch die Dauerausstellung mit dem Leben und Schaffen des weltbekannten Surrealisten bekanntmachen. Im Anschluss daran treffen wir uns zum geselligen Ausklang des Nachmittages im nahen Museumscafé.

Wer zusätzlich die Sonderausstellung „Image. Max Ernst im Foto“ sehen möchte, kann dies im Anschluss an die Führung oder nach dem Cafébesuch machen. Dies ist möglich, da die Tageskarte dazu berechtigt, einen Zugang zum Museum über den Tag verteilt zu haben.

Haben Sie Lust auf Max Ernst bekommen, dann sind Sie herzlich eingeladen, an dem Info-Abend am 15.02.2023 Im Löhrrerhof und /oder an der Führung am 25.02.2023 teilzunehmen. Bitte verbindlich anmelden.

Berichte zu den letzten Veranstaltungen

■ Adventsfeier am 02. Dezember 2022



Endlich durften wir uns wieder zur Adventsfeier treffen. Im Pfarrsaal von St. Severin war der Raum festlich geschmückt und die Tische weihnachtlich eingedeckt von Roswitha und Alois Wilmer und vielen getreuen Mitgliedern des HKVs. Es war ein wunderschöner Anblick. Das Jugend-Musik-Orchester unter der Leitung von Michael Schumacher begleitete den Abend mit bekannten Weihnachtsliedern und lebhaften Musikstücken. Die jungen Musiker erhielten zum Abschluss einen riesigen Applaus.



Pfarrerin Boury sprach über die Tradition des Weihnachtsbaumes und dessen Einführung im europäischen Raum. Die anschließende kölsche Weihnachtsgeschichte „Ming Kapp es fott“ von Franz Peter Kürten, gelesen von Maria Rasmussen, bereicherte den Abend. Zum Ende der Feier sangen alle Mitglieder klassische Weihnachtslieder zum spontanen Einsatz von Dr. Inge Karas mit der Quetsch. Es war ein großartiger Abend. Der lebhaft Austausch am Schluss zeugte von der Freude, uns wieder begegnen zu können. Wir hatten uns untereinander vieles zu erzählen.

Frohe und gesegnet Weihnachten wünscht allen Brigitte Schlesinger,

Fotos: Heinz Wöllert

PS. Durch die großzügigen Spenden für die Christsterne und aus dem Bazar konnten an Pfarrerin Frau Boury 271,50€ als Spende für die Pfarrei übergeben werden



■ Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Hattingen

Am 14.12 um 14.00 Uhr starteten wir zu unserer Fahrt zum nostalgischen Weihnachtsmarkt in Hattingen. Ausgestattet mit Informationen zum historischen Ortskern, einem Stadtplan und einer Notfallnummer stürzten wir uns ins weihnachtliche Treiben.

In den romantischen, festlich angestrahlten Fachwerkgassen gab es allerlei zu entdecken. Köstliche Düfte lockten uns auf den Kirchplatz der St-Georgs-Kirche, das Kasperle erzählte den Besuchern von seinen Weihnachtsvorbereitungen.



Weiter ging es ins St-Georgs-Viertel entlang der alten Stadtmauer zur Skulpturen Ausstellung Feuer und Wasser, ins Kramerdorf mit dem französischen Markt und zum alten Rathaus, erbaut 1576. Hier sang Frau Holle Lieder, erzählte, dass auch manche Tiere Weihnachten feiern, wie der Wichtel Tomte die Hühner vor dem Fuchs gerettet hat, bevor sie ihr Bettzeug ausschüttelte, aus dem Goldtaler fielen, um dann das 14. Törchen zu öffnen.



Überall in der Stadt herrschte eine weihnachtliche Stimmung. Verschiedene Glühweinvarianten und kulinarische Genüsse wärmten uns von innen. Der ein oder andere entdeckte noch kleine Weihnachtsgeschenke für die Daheimgebliebenen.

Pünktlich zum Anpfiff des Fußballspiels Marokko - Frankreich kamen wir gut gelaunt, mit vielen schönen Eindrücken wieder in Hürth an.

Text: Regina Görtz, Fotos: Dorothea Böning

Der besondere Film

Eine Initiative des Heimat- und Kulturverein Hürth in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Hürth und dem Berli-Kino.

Berli
Theater - das Kino

■ Mittwoch, 11. Januar 2023

Rheingold.

Der Rapper Xaver kann auf ein bewegtes Leben zurückblicken. Aufgewachsen im Sozialbau hat er sich bis in die Spitze der Musik Charts hochgekämpft. Dies ist seine Geschichte ...

Eintritt: 6,50€/ Loge 12,50€ / Beginn: 20:00 Uhr



■ Mittwoch 01. Februar 2023

Triangle of Sadness

Mit sorgsam inszenierten Instagramfotos nehmen die Models Carl und Yaya ihre Follower auf eine Reise durch ihre perfekte Welt mit - und zwar rund um die Uhr.

Eintritt: 6,50€/ Loge 12,50€ / Beginn: 20:00 Uhr



Veranstaltungsprogramm im Kunstsalon Gelbe Villa in der Nußallee 27, Hürth-Kendenich

■ Sonntag, 29. Januar 2023, 17:00 Uhr

Klavier zu vier Händen

mit Agata Lukasiewicz und Melisa Elgin



Programm:

W.A. Mozart Sonate D dur KV 381 (123a)

Allegro-Andante-Allegro Motto

E.Grieg Peer Gynt Suite Nr 1

Morgenstimmung-Ases Tod-Anitras Tanz-In der Halle des Bergkönigs

Pause

A. Piazzolla Libertango, Violentango, Oblivion, Adios Nonino

■ Sonntag, den 12. Februar 2023, 19.00 Uhr

Concert Royal

mit Yuichi Sasaki (Theorbe) und Mariya Miliutsina (Traversflöte)



Programm:

Robert de Visée Suite in G-Dur

(Allemande – Courante- Sarabande – Gigue – Menuet – Chacone)

Pierre Danican Philidor Quatrième Suite op.1 (Lentement – Courante - Air en musette – Gavotte – Sicilienne – Paysanne)

Ernst Gottlieb Baron Concerto a flauto au lute (Adagio – Allegro – Siciliana – Gigue)

Jaques-Martin Hotteterre le Romain Première Suite op.2

(Lentement – Allemande la Royale – Rondeau - Le Duc D´Orleans – Sarabande la d´ Armagnac –

Gavotte la Meudon – Menuet le Comte de Brione – 2eMenuet – Gigue la folichon)

Joseph Bodin de Boismortier Première Suite op.35

(Prélude – Allemande - Les Charites, Rondeau – L´Emerveillée – Gavotte – Menuet)

Nussallee 27, 50354 Hürth - Kendenich, Eintritt frei - Spenden erwünscht Anmeldung unter 02233/9941922 (AB) oder an kunstsalon@gelbe-villa.net Kein Rückruf! Alle Termine: www.gelbe-villa.net

Und zum Schluss wieder eine Leseempfehlung von „Lesefreunde Hürth“



Dörte Hansen: Zur See (2022) *

Seit fast 300 Jahren lebt die Familie Sander auf einer kleinen Nordseeinsel. Auch Jens und Hanne sind mit ihren drei Kindern dort fest verwurzelt und lieben ihre Heimat. Zueinander finden sie aber kaum Kontakt und leben meist sprachlos in ihren jeweils eigenen Welten. Allen gemeinsam ist das Wissen um Schönheit und Bedrohlichkeit des sie umgebenden Meeres. Jedes Familienmitglied hat damit seine eigenen Erfahrungen. Da strandet eines Tages ein Wal auf der Insel. Mit diesem Ereignis verändern sich das Leben und die Beziehungen der Sanders.

Das Buch konnte ich nur mühsam aus der Hand legen. Wie beim Entstehen eines großen Gemäldes setzt Frau Hansen Situationen und Personen nach und nach zu einer Geschichte zusammen. Großartig!

(Empfehlung von Lese-Café Besucherin Marlis Ahlert)

Karl Ove Knausgard: Der Morgenstern (2022) *

In einem norwegischen Sommer zeigt sich plötzlich ein außergewöhnliches Naturphänomen: Ein großer, leuchtender Morgenstern erscheint am Himmel. Die Deutung dieses Ereignisses zieht sich durch alle Buchkapitel, die aus der Sicht von neun Hauptfiguren geschrieben sind, die die Welt sehr unterschiedlich wahrnehmen. Doch allen gemeinsam sind die Fragen nach dem Sinn ihres bisherigen Lebens und dem Weitermachen in der Zukunft. Und was bedeutet dieser Stern – ist er Vorbote von etwas Bösem oder etwas Gutem in einer ver-rückten Welt?

*Dieser Roman hat es nicht nur durch den Umfang von fast 900 Seiten in sich. Knausgard versteht es, durch die unterschiedlichen Geschichten der Hauptakteur*innen Vorahnungen mit Philosophischem zu verknüpfen. Mir hat der Roman gut gefallen, sprachlich wunderbar lässt er sich in kein Genre packen.*

(Empfehlung von Barbara Hoevens, Leiterin der Stadtbücherei)

*= Diese Bücher können in der Stadtbücherei Hürth ausgeliehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Karaus, Vorsitzender

Alois Wilmer, Geschäftsführer

Bürozeiten der Geschäftsstelle/Anmeldungen: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Heimat- und Kulturverein Hürth e.V., Geschäftsstelle - Postfach 12 23 - 50329 Hürth, Tel: 02233-201436 gf@hkv-huerth.de
www.hkv-huerth.de Vorsitzender: Dr. Christian Karaus, Geschäftsführer: Alois Wilmer, Schatzmeister: Jürgen Constien
Kreissparkasse Köln IBAN: DE60 3705 0299 0137 0020 36 / Volksbank Rhein Erft-Köln IBAN: DE76 3706 2365 0100 5950 10